



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

CII. Kurfürstliche Bewilligung für die Stadt Soldin wegen Erhebung eines  
Brückgeldes, vom 28. Juni 1514.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

CII. Kurfürstliche Bewilligung für die Stadt Soldin wegen Erhebung eines Brückgeldes,  
vom 28. Juni 1514.

Wyr Joachim, von gotts gnaden Marggraff zu Brandenburg vnd Churfurst etc., Bekennen — Nachdem etwan vnser vorfahren Marggraffen zu Brandenburg vnser liebe getrewe Burgermeistere vnd Rathmann vnser Statt Soldin aus sonndern gnaden vnd vmb Ires trewen verdiensts, auch des willen, das sie vil gepew an brucken, Steinwegen vnd andern thun vnd halten müssen, mit einem czol gnediglichen begabet vnd fursehen, laut des priuilegiums vnd Briues darvber aufgangen, vnd wir aber nue beyfenden, das sie derselben gepew halb, die sich fast manigfaltigen, vnd Inen solicher Zcol zu Irer notturst nicht zutragen, wil mehr gnad vnd hulff bedorffen; demnach haben wir angesehen solich Ir getrew dienst vnd die sie auch hinfur vns vnd vnser herrschafft wol thun konnen vnd sollen, vnd Inen vnd Iren nachkomen die sonndern gunst vnd gnad gethan vnd sondere freyheit, In krafft vnd macht dits Bryfs, Also das sie nue hinfur zu ewigen zeiten von einem iglichen fuhrpferd, so von landszberg an der wart auff Soldin vnd surder gein Stettin mit ladung hin vnd wider geen vnd durchfahren, zwene pfennig zu Bruckengelt fordern vnd nehmen sollen vnd mogen, on einich sperrung vnd widerrede, dauon sie auch solich Brucken, Steinweg vnd ander gepew zu yder zeit halten, machen vnd peffern sollen, das daran nicht mangel erschein noch von den fuhrlewten, die solich stras pawen vnd fahren, clagen komen, doch vnshedlich anderen vnser strassen Zcollen vnd der Nyderlage zu Franckfurt an der Ader vnd allen vnsern Inwonern fuhr vnd kawfflewten, alles getrewlich vnd vngeuerlich. Zu vrkunt etc., Actum am mitwoch nach Johannis Baptiste, Anno XV<sup>o</sup>. decimo quarto.

Rel. Sebast. Stublinger, Dr. et Canc.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 9. In der Diekmann'schen Sammlung zu Breslau mit dem Jahre 1510.

CIII. Abgabenerlaß und Induld für einige durch Brandschäden betroffene Bürger zu Soldin,  
vom 10. März 1515.

Diese nachgeschriben burger vnd einwoner zu Soldyn sind in anfehung Ires entpfangen schadens, brantshalben, vor alle zins vnd Renth sonff Jar langk die negeften nach dato volgend befriet vnd darzu vor alle vnd igliche ire schuldiger geleytet, Inen allermatz die von Arnswald, welcher bryff hievor registrirt steyt, Nemlich: Fricz Ebell, Peter Prenczlow, Claus Frederick, thomas franck, Jacob lende, thewes kalow, hans schult, Brofus Stockheym, Bartholomeus Borchart, kon gulden, hais Engelk, Andres Radebrant, Jacob Wachelein, Alzmus lochow, Bartholomeus palen, Anthonus konigerzberch, Ott liebentall, Jacob Rins, motten newere, marx hodemutt, Brofus meyer, paul Bone, hans Weltyn, olde Blyfemeister, hans Borchart, Lucas Radebant, Tyke hubener, hans